Liebe Leserinnen, liebe Leser

Autor(en): **Keiser-Okle, Christine**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Alter & Zukunft : Magazin der Pro Senectute Kanton Zürich**

Band (Jahr): **8 (2000)**

Heft 3

PDF erstellt am: **04.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Liebe Leserinnen, liebe Leser

Freude und Lust am Leben…

Was fördert – was zerstört Ihre Freude und Ihre Lust am Leben? Diejenigen, die sich auf der Entdeckungsreise zu ihrer eigenen Person befinden, haben vielleicht schon bemerkt, dass sich auch mit einer grundsätzlich positiven Einstellung Lebensenergien wie Freude und Lust auf- und entladen – je nach eigenem Befinden, dem Umfeld oder den Ereignissen. Entscheidenden Einfluss auf das persönliche gute Lebensgefühl hat die Harmonie allen Tuns und Lassens. Das eigene aktive Zutun wirkt dabei Wunder. Ihr Wille vorausgesetzt, können wir Sie dabei unterstützen. Unsere Dienstleistungen tragen dem Entwicklungsprozess eines jeden Menschen Rechnung und können individuell je nach Lust und Laune entdeckt werden – getreu dem Leitsatz, dass «Freude und Lust am Leben» nicht zu kurz kommen.

Christine Keiser-Okle
Geschäftsleiterin Pro Senectute Kanton Zürich

Inhalt

THEMA

4 Weichenstellung für die Sozialwerke
8 Palliative Care: wozu?

PRÄSIDIAL

12 Beihilfestreit zum Nachteil alter Menschen

BLICKPUNKT

14 Meine persönliche Inkontinenz
16 Die Kontinenz-Therapie
20 Werbung entdeckt die Senioren

DIENSTLEISTUNG

24 Mangelernährung bei Betagten: die häufigste nicht gestellte Diagnose
27 Gesunde Ernährung im Alter und bei Diabetes
30 2000: 20 Jahre Podologie in Effretikon und Aesch/Forch

LESERBRIEF SPEZIAL

33 Nacktheit im Alter – ein heisses Eisen

ANGEBOTE

34 Alter+Sport-Kurse und -Ferien
41 Für Sie gelesen
42 Aktuelles Schulungsangebot für Spitex-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter
44 Kreuzworträtsel
45 Leserbriefe
46 Kleinanzeigen

Umschlagbild:
Beatrice Künzi, Zürich